Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 244/2020 vom 24. September 2020

Bruttoinlandsprodukt Thüringens im 1. Halbjahr 2020 gesunken

Das Bruttoinlandsprodukt Thüringens, d. h. der Wert der im Inland produzierten Güter und geleisteten Dienste, ist nach vorläufigen Berechnungen im 1. Halbjahr 2020 gegenüber dem 1. Halbjahr 2019 massiv gesunken. Nach Berücksichtigung der Preisveränderungen verzeichnete Thüringen im 1. Halbjahr 2020 einen Rückgang der gesamtwirtschaftlichen Leistung von 6,3 Prozent.

In Deutschland schrumpfte das Bruttoinlandsprodukt im 1. Halbjahr 2020 gegenüber dem 1. Halbjahr 2019 um 6,6 Prozent, im früheren Bundesgebiet (ohne Berlin) um 6,7 Prozent und im Gebiet der neuen Bundesländer (ohne Berlin) um 5,8 Prozent.

Die jüngsten Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“, dem die Statistischen Ämter aller Bundesländer angehören, stützen sich auf kurzfristig verfügbare Wirtschaftsdaten für das 1. Halbjahr 2020.

Die vorgelegten Ergebnisse wurden nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) 2010 berechnet.

Über die Wirtschaftsentwicklung in den einzelnen Bundesländern informiert die nachstehende Tabelle.

Die ausgewiesenen Veränderungsraten des Bruttoinlandsprodukts für das 1. Halbjahr 2020 in den Bundesländern weisen einen stärkeren Schätzcharakter auf als üblich. Ursache ist die besondere wirtschaftliche Situation in Verbindung mit der zum Zeitpunkt der Halbjahresrechnung noch eingeschränkten länderspezifischen Datenverfügbarkeit.

Weitere Auskünfte erteilt:
Jürgen Heß
Telefon: 0361 57331-9210
E-Mail: vgr@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Thüringer Landesamt für Statistik

Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts im 1. Halbjahr 2020 nach Bundesländern

Land	Bruttoinlandsprodukt	
	Veränderung 1. Halbjahr 2020 gegenüber 1. Halbjahr 2019	
	in jeweiligen Preisen	preisbereinigt [1)]
	Prozent	
Baden-Württemberg	- 5,5	- 7,7
Bayern	- 4,7	- 7,0
Berlin	- 2,3	- 5,1
Brandenburg	- 2,1	- 4,9
Bremen	- 6,3	- 8,7
Hamburg	- 4,5	- 6,6
Hessen	- 3,9	- 6,1
Mecklenburg-Vorpommern	- 2,4	- 5,2
Niedersachsen	- 4,8	- 7,3
Nordrhein-Westfalen	- 3,8	- 6,2
Rheinland-Pfalz	- 3,3	- 5,7
Saarland	- 7,0	- 9,5
Sachsen	- 3,8	- 6,5
Sachsen-Anhalt	- 2,8	- 5,2
Schleswig-Holstein	- 1,0	- 3,8
Thüringen	- 3,4	- 6,3
Deutschland	**- 4,2**	**- 6,6**
nachrichtlich:		
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	- 4,4	- 6,7
Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin	- 4,3	- 6,6
Neue Bundesländer ohne Berlin	- 3,1	- 5,8
Neue Bundesländer einschl. Berlin	- 2,8	- 5,6

1) in Preisen des Vorjahres

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt